Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 14. März 2019 um 14:51 Uhr

Fall für die Rechtsmedizin

Gartenarbeiter stoßen in Laatzen auf menschlichen Schädel

Donnerstag 14. März 2019 - **Laatzen (wbn). Makabrer Fund bei Gartenarbeiten in Laatzen.**

Mitarbeiter einer Gartenbaufirma sind auf der städtischen Kompostieranlage an der Hildesheimer Straße auf einen völlig skelettierten menschlichen Schädel gestoßen.

Fortsetzung von Seite 1 Der Menschenschädel befand sich in ausgesiebtem Material. Jetzt wird der Fund rechtsmedizinisch untersucht. Nachfolgend der Polizeibericht aus Laatzen: „Heute Morgen, 14.03.2019, gegen 07:00 Uhr, haben Mitarbeiter einer Gartenbaufirma den Fund eines menschlichen Schädels gemeldet. Die menschlichen Überreste sind bei Siebungen von Erdreich entdeckt worden.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand haben zwei Mitarbeiter einer Gartenbaufirma bereits seit gestern auf der städtischen Kompostieranlage an der Hildesheimer Straße Erde gesiebt und für die eigene Landschaftsbaufirma aufbereitet. Der vollständig skelettierte Schädel befand sich innerhalb des ausgesiebten Materials zwischen Ästen und Steinen und wurde erst heute sichtbar. Der Schädelknochen wird rechtsmedizinisch untersucht. Etwaige Angaben zum Geschlecht und zur Liegezeit können derzeit noch nicht gemacht werden.

Auf der Kompostieranlage an der Hildesheimer Straße wird seit vielen Jahren von unterschiedlichen Bereichen, u.a. von Friedhöfen, Erde und Kompost abgeladen.“